



Anmelde - und Teilnahmebedingungen für Veranstaltungen des VVB

1. Zulassungsvoraussetzungen

Für die Teilnahme an Veranstaltungen des Volleyball-Landesverbands Berlin (VVB) gelten neben diesen Anmelde- und Teilnahmebedingungen die Regelungen aus den Ordnungen des Verbandes und seinen Bekanntmachungen. Dies sind insbesondere die Lehrordnung, die Landesschiedsrichterordnung sowie die Schiedsrichtergebührenordnung.

Die Ordnungen sind auf der Homepage des Volleyball-Verbandes Berlin e.V. veröffentlicht.

2. Anmeldeverfahren

Mit der Anmeldung akzeptiert der Teilnehmer diese Anmelde- und Teilnahmebedingungen und die Geltung der Ordnungen des Verbandes.

Die Anmeldung zu den Schiedsrichterlehrgängen, Fortbildungsveranstaltungen, Trainerlehrgängen und sonstigen Veranstaltungen erfolgt ausschließlich mit dem Online-Anmeldeverfahren über SAMS.

Für die Online-Anmeldung zu einem Lehrgang des VVB muss ein persönlicher Account über das SAMS-Portal bestehen. Die Verantwortung für die Richtigkeit der persönlichen Daten im persönlichen Account liegen beim Teilnehmer. D.h. der Teilnehmer trägt selbst dafür Sorge, dass seine Daten richtig eingegeben sind und nimmt ggf. Korrekturen selbst vor. Der VVB haftet ausdrücklich nicht bei unkorrekt eingegebenen Daten.

Der Teilnehmer kann bei der Anmeldung angeben, ob er selbst oder der Verein, in dem er Mitglied ist, für die Lehrgangsgebühren aufkommt. Mit der Anmeldung bestätigt der Teilnehmer, dass der von ihnen angegebene Verein über die Teilnahme und Kosten informiert wurde und dieser damit einverstanden ist. Im Streitfall hat der Teilnehmer die Kosten persönlich zu tragen.

Um Missbrauch bei der Vereinsangabe zu verhindern, erhält der Verein eine Kopie dieser Anmeldung.

Die Anmeldung zu den Lehrgängen wird mit dem Eingang der Online-Anmeldung verbindlich.

2. Lehrgangsgebühren

Die Kosten der Lehrgangsteilnahme richten sich nach den gültigen Ordnungen des Volleyball-Verbandes Berlin e.V. sowie nach den Angaben des ausgeschriebenen Lehrgangs.

Der Teilnehmer oder der angegebene Verein erhält nach Abschluss des Lehrgangs eine Rechnung über die Lehrgangsgebühren.

3. Abmeldung/Stornierung

Jeder Teilnehmer ist berechtigt, sich kostenfrei bis zum Ende der Anmeldefrist zum jeweiligen Lehrgang abzumelden. Bei nicht rechtzeitiger Abmeldung ist die Lehrgangsgebühr vollständig zu bezahlen. Gleiches gilt für die Nichtteilnahme am Lehrgang.

4. Datenschutz/Einwilligung zur Datenverarbeitung

Mit der Anmeldung stimmt der Teilnehmer der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten im Rahmen der Notwendigkeit für die Lehrgangsvorbereitung, -durchführung und -nachbereitung sowie für die Lizenzverwaltung zu.

Ergänzend gilt die Datenschutzerklärung des Volleyball-Verbandes Berlin e.V., die auf der Homepage veröffentlicht ist.

5. Haftungsausschluss/Haftungsbeschränkung

Bei Online-Veranstaltungen trägt der Teilnehmer die Gefahr, die aus der Verwendung der zur Teilnahme notwendigen Infrastruktur hervorgeht. Das bedeutet, dass der Teilnehmer selbst insbesondere für die technischen Voraussetzungen für eine ungestörte und sichere Teilnahme an der Veranstaltung Sorge zu tragen hat.

Der Volleyball-Verband Berlin e.V. ist bestrebt, möglichst genaue und zuverlässige Informationen auf seiner Website und in seinen Printmedien zu veröffentlichen. Er übernimmt jedoch keinerlei Verantwortung oder Gewährleistung hinsichtlich der Aktualität und Richtigkeit der Informationen und lehnt jegliche diesbezügliche Verpflichtung sowie Haftung für den Fall von Irrtümern oder Auslassungen auf den Webseiten und in den Printmedien ausdrücklich ab.

Der Volleyball-Verband Berlin e.V., behält sich ausdrücklich das Recht vor, Teile des Internetangebots oder das gesamte Angebot ohne vorherige und gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen, zu kürzen, zu löschen oder die Veröffentlichung zeitweise oder ganz einzustellen.

Die Haftung aller Organmitglieder des Volleyball-Verbandes Berlin e.V., der besonderen Vertreter nach § 30 BGB oder der mit der Vertretung des Volleyball-Verbandes Berlin e.V. beauftragten Personen wird auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Bei vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Verletzung einer Vertragspflicht ist die Haftung auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden begrenzt. Der Volleyball-Verband Berlin e.V. haftet nicht für Schäden, die durch Umstände, die nicht im Einflussbereich des Volleyball-Verbandes Berlin e.V. liegen, durch Verzögerungen oder Unterbrechungen, durch unrichtige Inhalte der Medien, durch Verlust oder Löschung von Daten oder in sonstiger Weise entstehen können, es sei denn, dass solche Schäden vom Volleyball-Verband Berlin e.V. vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt werden.

Haftungsansprüche gegen den Volleyball-Verband Berlin e.V., welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen und Angebote bzw. durch die Nutzung fehlerhafter oder unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Volleyball-Verbandes Berlin e.V. kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt. Alle Angebote sind freibleibend und unverbindlich.